



Unser nächster ISBD Diskussionsabend - Athos – Berg der Herausforderung

Am 4. Februar 2015 am 19 Uhr setzen wir unsere monatliche Dialogreihe fort mit einem Vortrag von Kurt Bauer über seine Erfahrungen anlässlich zahlreicher Besuche am Berg Athos. Im Rahmen des klösterlichen Lebens dort lernte er das Jesusgebet zu beten (Κύριε Ἰησοῦ Χριστέ, υἱὲ τοῦ Θεοῦ, ἐλέησόν με.) Eine spirituelle Praxis, die in Kurt Bauers Leben eine zentrale Position einnimmt. Wie an diesen Abenden üblich, werden wir nach dem Impulsreferat Gelegenheit zu Fragen und Diskussion haben. Kurt Bauer wird anhand von Bildern und Erlebnissen beschreiben, wie er durch ernsthaftes Suchen zu dem kam, was ihn seither bewegt. In Salzburg ist Kurt Bauer auch bekannt als Filmemacher, der sich unter anderem durch einen etwas anderen Blick auf die Bettler in Salzburg einen Namen gemacht hat.



Wir, das Institut zum Studium von Buddhismus und Dialog der Religionen, setzen fort mit unserem kleinen buddhistischen Studienlehrgang an einem Samstag Vormittag von 9-11. (Module 6 und 7 jeweils am 28.2. und 21.3.)

Nachdem wir in den ersten 4 Modulen das Entstehen und die Entwicklung der Buddhalehre zu Lebzeiten des Buddha näher betrachtet hatten, war das 5. Modul im Jänner einer kleinen Rückschau, dem Ersten Konzil von Rajgir, der Zusammenfassung der Lehre im Palikanon, dem zweiten Konzil in Vesali und der Auffächerung der Buddhalehre in unterschiedliche methodische Zweige gewidmet. Module 6 und 7 werden sich mit der Rolle Kaiser Ashokas bei der Ausbreitung des Buddhismus in ganz Indien und weiter in die großen Kulturräume Asiens beschäftigen.



Für den Dialogabend am 4. März haben wir eine Programmänderung vorgenommen: Plattform Menschenrechte und ihre Arbeit in Salzburg

Nachdem das ISBD nun ein aktives Mitglied in der Plattform geworden ist, möchten wir den Mitgliedern und Freunden des ISBD einen Einblick in die Zusammensetzung, Programmatik und Arbeit der Plattform bieten. Eine der zwei Sprecherinnen der Plattform (voraussichtlich Mag. Haliemah Mocevic) wird nach einem Vortrag für eine Diskussion zur Verfügung stehen.

Das Foto zeigt die Gewinner der Rose für die Menschenrechte 2014. Auch wir wurden ausgezeichnet für das Projekt „Schulbildung für jugendliche Roma in Ungarn“. Kurt Kramer übernahm die Rose. (<http://www.ambedkar.eu>)



ISBD

Institut zum Studium von Buddhismus und
Dialog der Religionen

Institut zum Studium von Buddhismus und Dialog der Religionen

Buddhistisches Zentrum, Lehennerstraße 15, 5020 Salzburg
<http://buddhismus.members.cablelink.at/Institute/>
Email: dialog@sbg.at